Mit Beilagen: „Angebotene und Gesuchte Bücher" und „Bestellzettel"

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 78. Leipzig, Dienstag den 2. April 1935. 102. Jahrgang.

Von dem Dichter des „Seydlitz" ein neuer Roman!

ECKART v. NASO

Scharffenberg

Der Roman eines Schauspielers

304 Seiten. Pappe RM 4.80; Leinen RM 5.50

Die Verzauberung des Komödiantentums, das Wissen um seine Geheimnisse, geben diesem großangelegten Roman die Spannungen und die schwebende Melodie. Der Glanz des berühmten Namens läuft vor dem Künstler Scharffenberg her, der, überdrüssig eines fast kaufmännischen Artistentums, einer jüngeren, bis in die Kunst kämpferischen Generation das Feld räumt.

„Instinkt für den Stoff . . . unauffällige Schönheit des Wortes — sie eignen den Romanen dieses Dichters in derselben Weise. Man wird dem Namen Eckart von Naso immer häufiger begegnen, und diese Begegnungen werden immer schöner und ertragreicher sein."

Otto Brües in der „Kölnischen Zeitung"

Ⓩ

Erscheint am 6. April

UNIVERSITAS / BERLIN